I. Arbeitsabläufe und Fristen **54,0 Punkte**

1. Sie bearbeiten heute den Posteingang Ihrer Ausbildungskanzlei.

Ordnen Sie die Arbeitsschritte des Posteingangs in eine chronologische logische Reihenfolge, 1 (Beginn) bis 8 (Ende).

16,0 Punkte

- [ ] Scannen der Eingangspost
- [ ] Öffnen der Eingangspost durch die autorisierte Person
- [ ] Bereitstellung an die zuständigen Kolleg:innen
- [ ] Ablage im Dokumentenmanagementsystem (DMS)
- [ ] Post wird mit einem Posteingangsstempel versehen
- [ ] Thematische Vorsortierung der Eingangspost
- [ ] Eintragung im digitalen oder manuellen Fristenüberwachungsprogramm
- [ ] Verschlagwortung zur besseren Auffindbarkeit im DMS

2. Im Posteingang vom 20.10.2023 ist der Einkommensteuerbescheid für das Jahr 2022 der Mandantin Angela Meyer (M). Eine Bekanntgabevollmacht liegt vor.

- Auszug aus dem Bescheid -

Finanzamt Bremen 28195 Bremen 18.10.2023
Rudolf-Hilferding-Platz 1

IdNr. 97 123 456 789
Steuernummer 12/345/67890

Finanzamt Bremen, 28195 Bremen

Frau
Angela Meyer
Parkstraße 37
28198 Bremen

Festsetzung
Art der Steuerfestsetzung
Der Bescheid ist nach § 165 Abs. 1 Satz 2 AO teilweise vorläufig

	Einkommensteuer EUR
Festgesetzt werden	15.732,00
Abrechnung (Stichtag 14.10.2023) Bereits getilgt	10.220,00
Bitte zahlen Sie spätestens am……	5.512,00

M ist mit dem Steuerbescheid allerdings nicht einverstanden, da ihre Werbungskosten in Höhe von 2.000 EUR vom Finanzamt nicht anerkannt wurden und möchte gegen den Einkommensteuerbescheid Einspruch einlegen.

Oktober 2023

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
25	26	27	28	29	30	1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31	1	2	3	4	5

November 2023

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
30	31	1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	1	2	3

2.1 Wann gilt der Bescheid als bekanntgegeben? Stellen Sie die Berechnung dar und nennen Sie die einschlägigen Rechtsgrundlagen.

19,0 Punkte

2.2 Bis wann kann M einen Einspruch einlegen? Ermitteln Sie die Einspruchsfrist in einer übersichtlichen Darstellung unter Angabe der einschlägigen Rechtsgrundlagen.

12,0 Punkte

2.3 Bis wann muss M die Abschlusszahlung leisten? Nennen Sie das genaue Datum und die einschlägige Rechtsgrundlage.

7,0 Punkte

II. Datenschutz und Verschwiegenheit 22,0 Punkte

1. Die Auszubildende Mona Laubert (L) plaudert mit ihrer besten Freundin (Schülerin) über ihre Büroarbeit. Die Freundin leidet unter einer Hautkrankheit. L empfiehlt ihr einen Arztwechsel und sagt, dass ihre Ausbilderin (Steuerberaterin Uta O.) u. A. die Hautarztpraxis von Frau Dr. Linda S. in Bremen betreut. Sie hebt hervor, dass diese Praxis mit 10 Mitarbeiterinnen sehr gut organisiert ist und sehr gut verdient (hohe Gewinne erzielt).

2. Desweiteren hat L handschriftlich eine Liste mit den Namen, Adressen, Telefonnummern und E-Mail-Adressen von allen Mandanten, die ein handwerkliches Unternehmen betreiben, angefertigt. Diese Liste möchte sie ihrem Vater, der ständig auf der Suche nach guten Handwerkern ist, geben.

a) Nehmen Sie zu den zwei Sachverhalten Stellung. Hat L sich korrekt verhalten? Begründen Sie Ihre Antwort und nennen Sie das einschlägige Gesetz.
18,0 Punkte

b) Ändert sich etwas an Ihrer rechtlichen Einschätzung, wenn die Ausbildung von L beendet ist oder wenn sie den Arbeitgeber wechselt? Begründen Sie Ihre Antwort.

4,0 Punkte

III. Informationsbeschaffung/Datenschutz 24,0 Punkte

1. Ihr Chef legt Ihnen Unterlagen zur Erstellung einer Einkommensteuererklärung eines neuen Mandanten vor. Bei Durchsicht der Unterlagen fällt Ihnen auf, dass die Mandanten (ein Ehepaar) bereits das 70. Lebensjahr überschritten haben. Gleichzeitig fällt Ihnen auf, dass Unterlagen über den Bezug von Renten oder Versorgungsbezügen fehlen.

1.1 Nennen Sie vier Möglichkeiten, sich die erforderlichen Daten und/oder Unterlagen zu beschaffen.

(Hinweis: sämtliche Kontaktdaten liegen Ihnen vor)

8,0 Punkte

1.2 Bei welcher Institution könnten Sie noch Informationen über mögliche Rentenbezüge erhalten?

3,0 Punkte

1.3 Darf Ihr Mandant Ihnen die gewünschten Informationen über soziale Medien zur Verfügung stellen? Begründen Sie Ihre Auffassung.

3,0 Punkte

2. Ihr Sekretariat gibt Ihnen die Aufgabe, die Informationen für eine Vollmacht in der Vollmachtsdatenbank für eine natürliche Person zu beschaffen.

Welche Daten benötigen Sie sinnvollerweise für eine Vollmacht in der Vollmachtsdatenbank? Nennen Sie fünf Angaben.

10,0 Punkte

E N D E